

Die Oltner sind teuflisch gut drauf

Der Sportclub Dreitannen gewinnt erstmals den Schweizermeistertitel im Einradhockey

Am Wochenende findet in der Stadthalle in Olten das Finale der Schweizer Einradhockey-Meisterschaft statt. Für das Heimteam, die «Devils», ein ganz spezielles Turnier: Ihm ist der Gewinn des Titels schon sicher.

VON MARCO HESS

Die Stadt kommt doch noch zu einer Titelfeier. Zwar hat es der EHC Olten trotz 3:2-Führung gegen die SCL Tigers nicht geschafft, den Sack im Playoff-Finale zuzumachen und sich zum Meister der National League B küren zu lassen. Schnee – oder treffender: Eis von gestern. Kommenden Sonntag können sich die Einradhockey-Spielerinnen und -Spieler (speziell: die Regeln erlauben gemischte Teams – siehe Kasten) des Sportclubs Dreitannen die Krone aufsetzen lassen. Sie stehen schon vor dem letzten Turnierwochenende, dem Finale der Saison 2014/2015 vom 25. und 26. April in der Stadthalle Olten, als Meister der höchsten Liga in der Schweiz fest. Der Gewinn des Titels ist eine Premiere in der Geschichte des Vereins – zuletzt schaffte es das Einradhockey-Team fünfmal in Serie aufs zweithöchste Treppchen des Podests.

Weltmeistertitel im Palmarès

Die «Devils», wie sich die Hockeyaner des Oltner Einradclubs nennen, haben in der laufenden Meisterschaft acht Punkte Vorsprung und können von der zweitplatzierten Mannschaft aus Emmenbrücke nicht mehr eingeholt werden. Larifari kehrt dennoch nicht ein, die «Devils» wollen dem Publikum zeigen, dass sie zurecht auf Platz 1 der Tabelle stehen: «Auch wenn wir den Titel schon auf sicher haben – wir wollen unser Heimturnier natürlich gewinnen», sagt Christian Peier. Der 25-Jährige, der in Olten geboren ist, fünf Jahre in der Stadt lebte und danach nach Starrkirch-Wil gezogen ist, ist Captain des Teams und verfügt trotz seines jungen Alters schon über reichlich Erfahrung: Mit der Nationalmannschaft konnte er 2012 einen Weltmeistertitel feiern, ein Jahr später wurde er mit dem Team in Langenthal Vize-Europameister. Der Sportclub Dreitannen zählt circa 30 Aktiv-Mitglieder. Die eine Hälfte besucht das Freestyle-Training mit dem Einrad, das jeweils freitags in der Bifang-



Im Einradsport gibt es rund 35 Disziplinen – das Hockey ist eine davon und in der Schweiz besonders beliebt.

Fotos: ZVG

turnhalle in Olten stattfindet. Die andere Hälfte frönt dem Mannschaftssport: Der Verein ist mit dem Team «Spidercycle» auch in der zweiten – von insgesamt dreien – Einradhockey-Ligen vertreten.

Eine Randsportart

Einen offiziellen Meisterschaftsbetrieb gibt es im Einradhockey hierzulande seit fast 15 Jahren. In Olten haben schon mehrere Turniere stattgefunden – und nun steht ein Finale kurz bevor, an dem nicht nur der Meister gekrönt, sondern ebenso um Auf- und Abstieg gekämpft wird. Lilo Fröhlin arbeitet beim Verband ATB Schweiz Sport-Freizeit-Verkehr. Dessen Abteilung für Einradsport, das Kompetenz Center Einrad, organisiert das Turnier in der Stadthalle zusammen mit dem Sportclub Dreitannen. Die Wangnerin schätzt, dass 100 Sportler und Betreuer anreisen. Bei den Zuschauern ist sie nicht ganz so zuversichtlich: «Nebst dem Spektakel auf dem Spielfeld bieten wir auch eine Festwirtschaft – aber wenn es deren 50 sind, können

wir zufrieden sein.» Einrad sei leider immer noch eine Randsportart und werde es auch bleiben. Insgesamt gebe es circa 35 Disziplinen, Hockey sei eine davon und in der Schweiz besonders beliebt. Nebst Teamwettkämpfen gibt es zum

Beispiel zahlreiche Rennkategorien, wie Fröhlin erzählt – vom 100-Meter-Sprint über Slalomläufe bis hin zum Marathon.

www.a-t-b.ch
www.scdreitannen.ch



Das Meisterteam: die «Devils» aus Olten.

Die Regeln des Sports

In einem Match duellieren sich zwei Mannschaften mit je fünf Spielern auf dem Feld. Im Normalfall ist einer von diesen Spielern ein Torwart, besondere Rechte hat er aber keine. Anders als bei den meisten Sportarten spielt beim Einradhockey das Geschlecht und das Alter keine Rolle, es gibt oft gemischte Mannschaften. Gespielt wird mit Eishockeystöcken und Tennisball auf Tore, die etwas grösser sind als jenes im Unihockey. Die Spielzeiten werden je nach Anzahl Mannschaften festgelegt, wobei an internationalen Wettkämpfen bis zu zweimal 20 Minuten gespielt wird pro Match.

Jugendarbeit lässt sich sehen

«Me xeht sech – reformiert, jung, vielfältig»: Unter diesem Motto stellt sich nächsten Samstag, 25. April, die Jugendarbeit der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde in Olten vor.

Bereits zum zweiten Mal präsentiert sich die Jugendarbeit in der Pauluskirche in Olten. Am Samstag, 25. April, von 17 bis 21 Uhr unter dem Motto «Me xeht sech – reformiert, jung und vielfältig» erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Neben Live-Musik, Spielen und gegenseitigem Kennenlernen steht die Präsentation der Angebote im Vordergrund. Es werden verschiedene Informationsstände mit Kreativangeboten, ein gemütliches Begegnungscafé mit leckerem Essen und erfrischenden Getränken, Spiele und vieles mehr von den einzelnen Gruppen angeboten. Der Anlass ist auch als Abschluss des Konfirmandenjahres geplant. Für diese jungen Menschen wird es eine besondere Aktion geben. Auch die Sozialdiakone und die Pfarrerinnen und Pfarrer aus den Pfarrkreisen werden an diesem Abend für Gespräche anwesend sein. Das Team der Jugendarbeit freut sich auf alle Interessierten.

MGT

www.ref-kirche-olten.ch

In Kürze

Olten

Ausstellung von Bruno Cerf

Freitag, 24. April, ab 19.30 Uhr

Der Oltner Künstler Bruno Cerf stellt vom 25. April bis 6. Juni in der Martinsgalerie an der Ringstrasse 42 aus. Sein Schaffen umfasst Malerei, Objektkunst und das Gestalten und Schreiben von Unikatbüchern. Vernissage: 24. April, 19.30 Uhr. Cerf ist morgen und am 10./17. Mai vor Ort.

Olten

«Alles Bürstel!» im Theaterstudio

Freitag und Samstag, 24. und 25. April

Kabarett vom Feinsten: Peter Spielbauer, der bunte Hund unter den Kabarettisten, kommt mit seinem neuen Theaterwerk und seinen abstrusen Gedanken nach Olten. Das Stück «Alles Bürstel!» ist morgen und übermorgen jeweils um 20.15 Uhr im Theaterstudio Olten zu sehen. Weitere Infos: www.theaterstudio.ch.

ANZEIGE

Henniez rot, blau + grün 9 x 1,5L Fr. 7.90 statt 11.90 solange Vorrat 33% GÜNSTIGER	Appenzeller Bier Quellfrisch naturtrüb 50cl, Bügelflasche + weitere Packungsgrößen in Aktion Fr. 1.45 statt 1.90 + Depot	Steiner Chröttli Riesling-Silvaner 75cl Fr. 8.95 statt 11.95	Rio Monats-Hit im April Feldschlösschen Original AKTION Fr. 1.- PRO DOSE 24 x 50cl Fr. 24.- statt 39.80	Volvic 2 für 1 Beim Kauf von einem 6er-Pack Volvic nach Wahl (50cl / 75cl / 1,5L), erhalten Sie das zweite Pack gratis! z.B. Volvic Thé Grüntee Minze 2 x 6 x 1,5L Fr. 11.80 statt 23.60 Gültig für alle Volvic 6er-Packungen!
Ramseier Apfelschorle 6 x 1,5L Fr. 11.90 statt 15.90	Feldschlösschen Original 50cl + weitere Sorten in Aktion Fr. 1.35 statt 1.65 + Depot	Senza Parole Primitivo Salento 75cl statt 10.95 Fr. 8.95		
Rivella rot, blau + grün 6 x 1,5L Fr. 11.90 statt 15.90	Heineken 6 x 50cl, Dosen + weitere Packungsgrößen in Aktion Fr. 8.95 statt 12.95	Val de Vid Verdejo Rueda 75cl Fr. 9.90 statt 12.80		
Red Bull Classic + Zero 24 x 25cl, Dosen Fr. 32.75 statt 46.80 30% GÜNSTIGER	Miller Genuine Draft 6 x 50cl, Dosen + weitere Packungsgrößen in Aktion Fr. 9.95 statt 11.70	El Coto Rioja Crianza 75cl statt 11.95 Fr. 7.75 35% GÜNSTIGER		
RIO besser trinken Auch in Ihrer Nähe: 33% in der Deutschschweiz Weitere Aktionen unter www.rio-getraenke.ch Aktionen gültig vom 22.04. bis 05.05.2015 10200442-10003809				